

---

## **Gruppe des Einstein Gymnasiums Kehl gewinnt beim Planspiel Börse der Sparkasse Hanauerland**

### **Schülergruppe „GK ist besser als Wirtschaft“ wirtschaftet am besten**

Das Planspiel Börse der Sparkassen fand im letzten Quartal des Jahres 2020 statt und ließ sich auch durch die Corona-Pandemie nicht ausbremsen. Die Nachwuchsbörsianer aus dem Hanauerland haben elf Wochen lang intensiv die Wirtschaftsnachrichten und Börseninformationen verfolgt, bewertet und aufgrund ihrer Einschätzung Aktien gekauft und verkauft. Ziel war es, in diesem Zeitraum ihr fiktives Startkapital von 50.000 Euro möglichst gewinnbringend anzulegen. Das Planspiel Börse ist das größte Internet-Planspiel Europas. Auch im Geschäftsgebiet der Sparkasse Hanauerland haben 24 Spielgruppen teilgenommen.

Die Rahmenbedingungen für die jungen Börsianer waren in dem von der Corona-Pandemie geprägten Jahr 2020 durchaus schwierig. So brachen die Kurse bei der ersten Welle der Pandemie im Frühjahr sehr stark ein. Danach setzte allerdings wieder eine Erholung der Aktienmärkte ein, die die Kurse Ende des Jahres in die Nähe des Höchststandes brachte. In diese Aufwärtsbewegung fiel auch das Planspiel Börse, das vom 30. September bis zum 9. Dezember 2020 stattfand. Der Aktienindex DAX legte in diesem Zeitraum knapp 6 % zu. Gründe für den Optimismus waren die Wahl des neuen US-Präsidenten Joe Biden, die Aussicht auf eine baldige Zulassung eines Corona-Impfstoffes sowie die Hoffnung auf einen Brexit-Deal.

Um beim Planspiel Börse erfolgreich zu sein, mussten die Schülergruppen jedoch die richtige Anlagestrategie entwickeln und gute Anlageentscheidungen treffen. Am besten gelang dies der Schülergruppe „GK ist besser als Wirtschaft“ mit Renko Müller, Lennart Hammel und Finn Strobl vom Einstein Gymnasium Kehl. Sie konnten ihr fiktives Startkapital von 50.000 Euro in zehn Wochen um 16 % auf 58.103,19 Euro vermehren. „Wir haben auf Werte gesetzt, die im Vorfeld sehr stark an Wert verloren hatten“ berichteten die siegreichen Schüler bei der Preisübergabe in der Sparkasse in Kehl und hatten mit dieser Strategie Erfolg. Auch der zweite Platz ging mit den „EMA Brokers“ mit Elias Brandt, Alexander Bub und Marvin Hensel an eine Gruppe des Einstein-Gymnasiums Kehl. Das Team „TE-Online“ der Moscherosch-Schule Willstätt mit Emil Mertz und Thorben Coenen belegte den dritten Platz der Gesamtwertung und gewann gleichzeitig die Nachhaltigkeitswertung. In dieser Kategorie wurden speziell die Erträge mit nachhaltig eingestuftem Wertpapieren ausgezeichnet. Auf dem vierten Platz landete die Gruppe „StonksX4“ mit Philipp Karl, Manuel Dübon, Maximilian Feißt und Justin Klöpfer ebenfalls vom Einstein Gymnasium Kehl.

Hartmut Stephan, Marketingleiter der Sparkasse Hanauerland, gratulierte den Gewinnern und ging bei der Preisverleihung in einem kurzen Rückblick auf das Börsenjahr ein. Er betonte dabei den pädagogischen Wert des Planspiel Börse. „Wir waren äußerst erfreut, dass trotz Corona so viele Spielgruppen aus dem Hanauerland teilgenommen haben. Dies zeigt,

dass das Interesse an gut aufbereiteten Finanzthemen groß ist. Der Sparkasse Hanauerland ist es wichtig, die finanzielle Bildung der jungen Menschen zu fördern, damit diese in die Lage versetzt werden, in Zukunft persönliche Anlageentscheidungen fundiert treffen zu können.“

Friedrich Graffmann, betreuender Lehrer des Einstein-Gymnasiums Kehl, freute sich über den Erfolg seiner Schüler und betonte, dass das Planspiel Börse seinen Schülern wieder sehr viel Spass bereitere und für ihn ein willkommener Anlass darstellt mit seinen Schülern das aktuelle Wirtschaftsgeschehen im Unterricht zu beleuchten. Martin Schmidt, Lehrer der Moscherosch-Schule, war sichtlich stolz auf den Erfolg seiner Schüler: „Das Planspiel Börse ermöglicht den Schülern eine „gefahrlose“ Erprobung von Fähigkeiten und Wissen beim Kauf von Aktien und fördert gleichzeitig die Entscheidungskompetenz im Umgang mit Aktien.“



Die glücklichen Siegerteams mit den betreuenden Lehrern Martin Schmidt (4. v. l.) von der Moscherosch-Schule Willstätt und Friedrich Graffmann (3. v. l.) vom Einstein-Gymnasium Kehl, sowie Hartmut Stephan (links, Marketingleiter der Sparkasse Hanauerland)

## Ihre Ansprechpartner

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich direkt an:



Kim Björn Himmelsbach

Abteilungsleiter

Geschäftsbereich Kredit & Unternehmenssteuerung  
Telefon: 07851 860 1010  
Fax: 07851 860 1049  
kimbjoern.himmelsbach@sparkasse-kehl.de



Julian Steinert

Leiter

Fachbereich Unternehmenssteuerung & Vorstandsstab  
Telefon: 07851 860 1858  
Fax: 07851 860 1049  
julian.steinert@sparkasse-kehl.de

Sparkasse Hanauerland, Hauptstraße 88, 77694 Kehl, Telefon 07851 860 0, Telefax 07851 860 4000, Sitz Kehl,  
Anstalt des öffentlichen Rechts, Handelsregister Freiburg HRA 370665

Internet: [www.sparkasse-kehl.de](http://www.sparkasse-kehl.de)